



## TIERGERECHTE HALTUNG VON KLEINTIEREN

**W**er an die Haltung von Kleintieren, insbesondere Kaninchen und Meerschweinchen denkt, dem fallen Käfige mit bunten Plastikschalen ein, in denen meist ein einziges Tier sein Leben verbringen muss.

Dass selbst der größte Käfig viel zu klein für die bewegungsfreudigen Langohren ist, wird dabei von vielen vergessen. Kaninchen sind wahre Meister im Haken schlagen. Sie brauchen dafür jedoch viel Platz. In einem Käfig sind solche Bewegungen unmöglich, denn mit 2 kleinen Hoppelern sind sie schon am anderen Ende angelangt. Auch wenn Kaninchen mehrere Stunden am Tag Auslauf im Zimmer bekommen, so ist das in Anbetracht, dass ein Tag 24 Stunden hat, deutlich zu wenig. Außerdem sind die aktiven Stunden eines Kaninchens in den frühen Morgenstunden, sowie in der Abenddämmerung.

### Was ist eigentlich tiergerechte Kleintierhaltung?

Am einfachsten hält man sich das wild lebende Tier vor Augen, was es frisst, wie viel Platz es hat und benötigt, ob es alleine lebt oder aber in einem Rudel Gleichgesinnter. So lässt sich vieles leichter verstehen!

Doch wie sollten Kaninchen oder Meerschweinchen

denn nun richtig gehalten werden? Am einfachsten ist die Aufstellung eines Geheges. Freigehegegitter gibt es im Zoofachgeschäft oder aber, teils wesentlich günstiger, über das Internet. Das Gehege sollte pro Kaninchen mindestens 2 qm betragen, das bedeutet für zwei darin lebende Langohren mindestens 4 qm. Meerschweinchen benötigen etwas weniger Platz, für zwei Schweinchen sind mindestens 2 qm in Ordnung. Viele gute Tipps zur Gehegegestaltung finden sich hier: [www.kaninchengehege.de](http://www.kaninchengehege.de) und auf [www.nager-info.de](http://www.nager-info.de)

### Kaninchen und auch Meerschweinchen leben nicht gerne alleine,

und noch weniger mögen sie es, wenn sie zusammenleben müssen: Ein Langohr und ein Schweinchen teilen sich eine Wohngemeinschaft. Auch wenn viele Tierhalter davon überzeugt sind, dass sich die beiden mögen, so haben sich die Tiere eher mit der Situation abgefunden. Eine Freundschaft unter Artgenossen ist jedoch etwas vollkommen anderes. Gleich und gleich gesellt sich gern – wer sich näher mit den stillen Langohren und den quickenden Meerschweinchen beschäftigt, wird sehr viele Unterschiede bemerken und feststellen, warum auf die gleichgesinnte Haltung so

viel wert gelegt wird. Keinesfalls alleine sollten Meerschweinchen oder Kaninchen gehalten werden. Sie fristen hier ein Leben, was gänzlich ihrem Naturell widerspricht und wir Menschen können den Partner bei aller Liebe keinesfalls ersetzen. Viel Wissenswertes dazu, mit Bildern, die mehr als 1000 Worte sagen, gibt es hier [www.nie-allein.de](http://www.nie-allein.de)



### Die falschen Leckereien

Viel Geld geben Kaninchen- und Meerschweinchenhalter häufig für Trockenfutter und andere Leckereien im Zoofachgeschäft oder Supermarkt aus. Vieles davon ist leider jedoch schädlich und kann die Tiere krank machen. In freier Natur ernähren sich Wildkaninchen beispielsweise von Gräsern, Wildkräutern, Wurzeln und im Herbst ab und zu von Getreide. Bei wildlebenden Meerschweinchen sieht der Speiseplan ähnlich aus. Wer einen Garten zur Verfügung hat

oder aber auf dem Land lebt und Wiesen, fernab von Straßen, aufsuchen kann, der sollte seinem Kleintier Grünpflanzen anbieten. Ansonsten besteht eine gesunde Ernährung aus täglich frischem Heu, diversem Gemüse, frischen Zweigen mit Blättern, sowie in Maßen die Gabe von Obst als Leckerchen. Kaninchen und Meerschweinchen brauchen kein Trockenfutter. Und wer sich mit den Inhaltsstoffen einer Packung näher auseinandergesetzt hat, der wird darauf Dinge finden, die absolut nichts im Kaninchen-/Meerschweinmagen zu suchen haben: Mineralstoffe, Öle, Fette, Backeierzeugnisse, Farbstoffe usw. Das gleiche gilt für Vitaminpräparate. Gesund ernährte Tiere benötigen keine Extraportion Vitamine. Im Gegenteil – ein solcher Vitaminüberschuss kann sogar Organe schädigen! Mehr zur gesunden Ernährung von Kleintieren gibt's hier [www.nager-info.de](http://www.nager-info.de)

Die richtige Kleintierhaltung ist so einfach! Mit den klassischen Fehlern hat jeder begonnen, doch warum nicht die Tierhaltung ändern/verbessern? Es sind Lebewesen, für die wir verantwortlich sind und was könnte schöner sein, als ein gesundes, langes Zusammenleben mit den geliebten Tieren!

Sonia Tschöbe



*Auch Ratten lieben es - so wie eigentlich alle Kleintiere - immer etwas zu entdecken und einen Platz zum Verstecken und Kuscheln zu haben. Das Holzröschchen aus dem Tierhandel ist hier genau so geeignet wie zu Röhren umfunktionierte Klorollen oder ein kuscheliger Schuh - Hauptsache es gibt was zu erkunden!*

